

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Freitag, den 14. Oktober 2016 um 08:42 Uhr



Nach einem spielfreien Wochenende greift die DNL-Mannschaft gegen Landshut und Kaufbeuren wieder ins Geschehen ein. Schüler treffen auf Kaufbeuren und Bad Tölz.

Für das DNL-Team von Stefan Schnabl stehen in den letzten beiden Spieltagswochenende die Vergleiche mit Kaufbeuren und Landshut auf dem Programm. Vier Spieltage vor Ende der Vorrunde belegen die Domstädter mit zwölf Punkten aktuell den sechsten Platz. Mit dem EV Landshut kommt der aktuelle Tabellenzweite am Samstag um 11:30 Uhr in die Donau-Arena. Am Sonntag gastieren die Oberpfälzer um 10:30 Uhr beim Tabellendritten in Kaufbeuren.

Die Schüler des EV Regensburg müssen am kommenden Wochenende zweimal Auswärts antreten. Am Samstag steht um 13:45 Uhr die Aufgabe beim ESV Kaufbeuren auf dem Zettel von Robert Matetic. Vergangene Woche wurde der ESV Kaufbeuren in der Donau-Arena mit 7:0 besiegt. Am Sonntag geht die Reise weiter nach Bad Tölz (11:30 Uhr). Auch gegen die Oberbayern behielten die Schüler des EVR im Hinspiel mit 3:1 die Oberhand.

Die Knaben des EVR gastieren am Freitag um 20:00 Uhr beim EV Weiden. Am Samstag gibt der EHC 80 Nürnberg um 15:30 Uhr seine Visitenkarte in der Donau-Arena ab.

Die Kleinstschüler nehmen am Samstag an einem Turnier in Weiden teil.

Für die bevorstehenden Camps, Lehrgänge und Länderspiele wurden von der Nachwuchsmannschaft des EV Regensburg einige Akteure vom DEB oder BEV nominiert.

Für das U15-Camp des BEV, das vom 20. bis 23. Oktober in Füssen stattfindet, wurden Fabian Herrmann, Yannic Bauer, Noah Dunham und Timo Stadler sowie auf Abruf Tim Schlauderer nominiert.

Für den Lehrgang und die Länderspiele der U16-Nationalmannschaft in Füssen und Vierumäki/Finnland wurden vom 18. bis 23. Oktober Valentin Bäuml und Christoph Schmidt für das Aufgebot nominiert. Auf Abruf sind zudem Alexander Dosch und Leon Zitzer.

Für den Lehrgang und die Länderspiele der U17-Nationalmannschaft Anfang November in Füssen und Zuchwil/Schweiz ist Jan Stellmann nominiert worden, sowie Ludwig Nirschl auf Abruf.